

# Gründungsberatung nur für Frauen: Erfolgreiche Vorbilder machen Mut

Datum: 29.08.2012 08:54

Kategorie: Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: 1a-Startup Unternehmensberatung



1a-STARTUP Dagmar Schulz und  
Susanne Maubach

Noch immer gründen Frauen selten als Männer ein eigenes Unternehmen. Aber sie holen auf. Lag ihr Anteil in 2010 noch bei 37 Prozent, stieg er, so ein Bericht des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, in 2011 schon auf über 40 Prozent. Ihren Beitrag dazu leisten auch Gründerberaterinnen wie Dagmar Schulz, die in speziell auf Frauen ausgerichteten Workshops in Düsseldorf das nötige Wissen vermitteln.

Ihr Gründungszirkel „Businessplan Workshop“ ist eine durch staatliche Fördermittel unterstützte

Existenzgründungsberatung, die auch von der städtischen Wirtschaftsförderung Düsseldorf unterstützt wird. Als Inhaberin von 1a-STARTUP bietet Dagmar Schulz Businessplan Workshops regelmäßig und bewusst auch nur für Frauen an. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Frauen viel mutiger Fragen stellen und intensiver nachhaken, wenn sie unter sich sind und so eher Erfolg haben.“ Ihr eigene Quote gibt ihr Recht: Gut 80 Prozent ihrer Teilnehmerinnen konnten ihre Gründerideen erfolgreich umsetzen.

Mit den Wimpern klimpern, nur anders

Eine davon ist Susanne Maubach. Sie kam über einen Umweg zur Selbstständigkeit und landete schon fast per Zufall im Workshop bei Frau Schulz. „Meine Mutter hat mich auf die Idee gebracht und damit entscheidend dazu beigetragen, dass ich einen soliden Start hatte.“ Susanne Maubach feierte Mitte 2011 die Eröffnung ihres Geschäfts „Bellevue“ in Düsseldorf-Bilk. Die Bilanz nach einem Jahr ist positiv. Ihr Unternehmen befindet sich auf Wachstumskurs. „Bellevue“ konzentriert sich mit Wimpernverlängerung sowie Ri-soft@lining, einem Permanent Make-up auf die optische Verschönerung des Gesichts. Gelernt hatte die heute 25-jährige Maubach eigentlich Kinderkrankenschwester, aber schon schnell nebenbei ihre Liebe zum grandiosen Augenaufschlag entdeckt. „Manchmal muss man sich einfach etwas trauen und dank der Unterstützung einer Expertin aus der Praxis hat es ja auch geklappt“, so Maubach, die nach einem Jahr schon eine eigene Angestellte einstellen konnte.

Durchaus zwei Paar Schuhe

Zu den erfolgreichen Gründerinnen aus dem Workshop gehört auch Monika Norden. Sie hat gerade ihr zweites Schuhgeschäft, speziell für Kinder, eröffnet. „Wenn ich ehrlich bin, habe ich am Anfang darauf gehofft, dass ich gesagt bekomme, ich soll es lieber lassen. Heute aber bin ich sehr froh darüber, diesen Sprung gewagt zu haben“. Dieser ist noch nicht ganz ein Jahr her. Erst im September vergangenen Jahres eröffnete sie ihren ersten Schuhladen in Erkrath. Heute ist die 53-jährige eine echte Vorzeigeunternehmerin. Am 12. September dieses Jahres wird sie auf dem von der Arbeitsagentur Düsseldorf/Mettmann organisierten Aktionstag „Frauen gründen anders“ über ihre guten Erfahrungen berichten. „Ohne viel eigene Arbeit und die professionelle Unterstützung durch Frau Schulz wäre es mir sicherlich nicht gelungen“, lacht Norden, die ehemals als

Teamleiterin in einem Callcenter beschäftigt war. Heute arbeiten bereits drei Mitarbeiterinnen in beiden Geschäften.

Dagmar Schulz kann als Betriebswirtin und zertifizierter Business Coach auf einen großen eigenen Erfahrungsschatz zurückgreifen. Unter anderem baute sie für einen großen Finanzdienstleister in Deutschland einen neuen Vertriebsweg auf. Ihr Wissen um die Bedeutung von Zahlen und die Stolperfallen im Geschäftsalltag helfen ihr, die Ideen der Gründerinnen auf soliden Boden zu stellen. „Ein fundierter Businessplan ist nicht nur überzeugend für die Banken, sondern auch wichtig und entscheidend für den eigenen Erfolg.“ Das gilt selbstverständlich auch für alle männliche Kunden, die bei ihr beraten werden. Maximal sechs Frauen können sich so intensiv auf ihre Gründung vorbereiten. Der nächste Workshop startet in den Räumen von 1a-STARTUP am 4. September.

#### Über den Businessplan Workshop

Mit dem Ziel ExistenzgründerInnen aus der Arbeitslosigkeit intensiver bei der Entwicklung, Prüfung und Umsetzung ihres Gründungsvorhabens zu beraten und zu unterstützen, wurde das Beratungsprogramm Wirtschaft NRW ins Leben gerufen. Die hiermit initiierte sog. Zirkelberatung ist eine kombinierte Gruppen- und Einzelberatung. Unter fachkundiger Anleitung wird ein individuelles Gründungskonzept erstellt, optimiert und überprüft, sowie Hilfe für spezifische Problemstellungen erörtert. Für dieses Beratungsprogramm stehen Fördermittel zu Verfügung. Die Inhaberin Frau Dagmar Schulz ist zugelassen als - Beraterin für Bundes- und Landesförderprogramme, - Beraterin für das KfW Gründercoaching Deutschland, - Beraterin für Mittel der BAFA - Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle sowie für die Beratungsprogramme des Europäischen Sozialfonds für Deutschland.

Die Gründerinnen:

Susanne Maubach [www.bellevue-duesseldorf.de](http://www.bellevue-duesseldorf.de)

Monika Norden [www.schuhladen-norden.de](http://www.schuhladen-norden.de)

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

#### 1a-STARTUP

Dagmar Schulz

Prinz-Georg-Str. 116

40479 Düsseldorf

Telefon 0211/73171160

Mobil 0151/26 93 99 27

[www.1a-Startup.de](http://www.1a-Startup.de)

Die 1a-STARTUP ist die erfolgsorientierte Unternehmensberatung mit Sitz in Düsseldorf für Existenzgründer, Freiberufler sowie kleine und mittelständische Unternehmen.

1a-STARTUP steht für qualifizierte Beratung und wird für Sie als zertifizierte Unternehmen unterstützt mit staatlichen Fördermitteln, die Sie nicht zurückzahlen müssen. Wir betreuen und helfen Ihnen von der kurzfristigen Einzelmaßnahme bis zum langfristigen Gesamtprojekt.

Weiterhin sind wir für das KfW Gründercoaching zugelassen.

Jeden Monat finden Seminare und Workshops für ExistenzgründerInnen statt.